

Verrechnung

11.11.93  
M

## Verhandlungsschrift

über die 29. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung  
Fußach vom 22.12.1992 im Sitzungssaal des Gemeindeamtes.  
Beginn: 20 Uhr

Vorsitz: Bgm. August Grabher

Schriftführer: GS Reinfried Bezler

Anwesend: Außer den entschuldigtem GR Othmar Schneider,  
GR Oswald Dörler, GV Wolfgang Ochsenreiter,  
Gerhard Sutter, Reinhard Blum, Franz Schneider,  
Karl Schutti und Sonja Hämmerle sind alle Ge-  
meinderäte und Gemeindevertreter anwesend.

Ersatzleute: Helene Siegel, Manfred Bacher, Josef Hagspiel,  
Jakob Dietrich, Christine Paterno und Egon Troy,  
Walter Dlouhy, Jakob Schneider.

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesen-  
den und stellt die Beschlußfähigkeit sowie die ordnungsge-  
mäßige Einladung mit Tagesordnung fest.

Folgender Dringlichkeitsantrag des Vorsitzenden wird ein-  
stimmig in die Tagesordnung aufgenommen:

8. c) Sozialhilfegesetz

### Tagesordnung:

1. Genehmigung der letzten Verhandlungsschrift vom  
10.11.92
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Bericht des Überprüfungsausschusses
4. Voranschlag 1993
5. Kanalisation BA 05 Darlehensaufnahme und Eigenmittel-  
aufbringung
6. Kanalisation Einzugsbereich Mahd
7. Grundgrenze Dr. Wilmar Schneider - Gemeinde, Achstraße
8. Landesgesetze
  - a) Behindertengesetz
  - b) Jugendwohlfahrtsgesetz
  - c) Sozialhilfegesetz
9. Gemeindeblatt
  - a) Rechnungsabschluß 1991
  - b) Voranschlag 1993
10. Müllsackgebühren 1993
11. Allfälliges

### Erledigung der Tagesordnung:

1. Die Verhandlungsschrift über die 28. Sitzung der Ge-  
meindevertretung vom 10.11.92 wird einstimmig genehmigt.
2. Der Bürgermeister berichtet u.a.:  
Von einer Gewerberechtsverhandlung über die von der  
Firma Dr. Fritz Rohner Ges.m.b.H. beantragten Bewil-  
ligung für eine Brecher- und Mischanlage. Es werden  
neue Pläne vorgelegt;  
über eine Besprechung mit Arch. Jakob Albrecht wegen  
einer allfälligen Aufstockung des Feuerwehr-Gerätehau-

ses;

über die Bemühungen der Gemeinde Höchst um eine kontrollierte Ausbringung von Klärschlamm im Rheindelta; über Verhandlungen der Konkurrenzverwaltung Höchst-Fußach-Gaißau mit der Stadt Dornbirn über die Kostenbeteiligung am Güterweg und einen Grundtausch; daß der Jagdausschuß die Genossenschaftsjagd Fußach freihändig an Josef und Martin Gugele vergeben hat.

3. Die Verhandlungsschrift über die Sitzung des Prüfungsausschusses vom 19.11.92 wird verlesen und ohne Einwand zur Kenntnis genommen.

4. Über Antrag des Vorsitzenden wird der vom Gemeindevorstand vom 3.12.92 beschlossene Voranschlag 1993 der Gemeinde Fußach wie folgt einstimmig genehmigt:

Einnahmen der Erfolgsgebarung	S 45.282.000,--
Einnahmen der Vermögensgebarung	S 12.294.000,--
Gesamteinnahmen	<u>S 57.576.000,--</u>

Ausgaben der Erfolgsgebarung	S 39.195.000,--
Ausgaben der Vermögensgebarung	S 18.381.000,--
Gesamtausgaben	<u>S 57.576.000,--</u>

Die Finanzkraft 1993 gemäß § 73 Abs. 3 GG wird mit S 24.572.000,-- festgestellt.

5. Über Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig beschlossen:  
Die Darlehenszusage des Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds für den BA 05 der Ortskanalisation (Mahd/Herrenfeld) im Betrag von S 8.140.000,-- wird angenommen und werden die erforderlichen Eigenmittel im Ausmaß von S 1.100.000,-- aufgebracht.
6. Über Antrag von Bgm. August Grabher wird der Einzugsbereich der OK Fußach im Bereich Mahd (BA 05, Baulos 1) und im Bereich Neugrütt (Deltastraße) gemäß vorliegenden Übersichtsplänen vom 18. bzw. 23.11.92 einstimmig erweitert.
7. Über Antrag des Bürgermeisters wird der Grenzbereinigung zwischen den Gst.Nr. 122 (Dr. Wilmar Schneider, Lauterach) und Gst.Nr. 124 (Gemeinde Fußach) an der Achstraße gemäß der Empfehlung des Gemeindevorstands vom 24.11.92 einstimmig zugestimmt. Die bisherige Nutzungsgrenze wird dadurch auch planlich richtiggestellt.
8. Über Antrag von Bgm. August Grabher wird zu den Gesetzesbeschlüssen des Vorarlberger Landtags über  
a) eine Änderung des Behindertengesetzes;  
b) eine Änderung des Jugendwohlfahrtgesetzes;  
c) des Sozialhilfegesetzes,  
einstimmig kein Begehren auf Volksabstimmung gestellt.
9. Es werden ohne Einwand zur Kenntnis genommen:

- a) Der Rechnungsabschluß 1991,
  - b) der Voranschlag 1993
- des Gemeindeverbandes Gemeindeblatt für den Bezirk Bregenz.

10. Über Antrag des Vorsitzenden werden die Müllsackgebühren ab 1.1.1993, wie vom Tarifausschuß Unterland beschlossen, wie folgt einstimmig festgesetzt:

Restmüll	60 Liter:	S	33,--
	40 Liter:	S	22,--
Biomüll	20 Liter:	S	11,--
	10 Liter:	S	6,--
Grünmüll	80 Liter:	S	44,--

alle Preise incl. MWSt.

11. a) Vizebgm. Mag. Christoph Mathis berichtet über die Dorfentwicklungsplanung, das 2-tägige Seminar, die dabei erarbeiteten Zielvorstellungen und daß diese nun weiter zu behandeln sind.
- b) Der Vizebürgermeister dankt im Namen der Gemeindevertretung dem Bürgermeister und der Gemeindeverwaltung für ihre Arbeit während des Jahres und wünscht frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr.
- c) Bgm. August Grabher dankt allen für die gute Zusammenarbeit zum Wohle der Gemeinde und erwidert die Glückwünsche. Er lädt alle zum bereits traditionellen Imbiß anlässlich der letzten Sitzung des Jahres ein.

Schluß der Sitzung: 22 Uhr

Bürgermeister:

*August Grabher*

Schriftführer:

*Leopold Koller*





Gemeindeamt Fußach

Bezirk Bregenz/Vorarlberg Telefon 05578/5716-0

Projekt: ABWASSERBESEITIGUNG BA / Baulos /  
Einzugsbereich der Sammelkanäle Deltastr.

Darstellung: **Übersichtsplan**

Datum	Gezeichnet	Geändert	Rolle	Amann Nr.	Maßstab	Plannummer
23.11.92	Schönberger				1:2000	

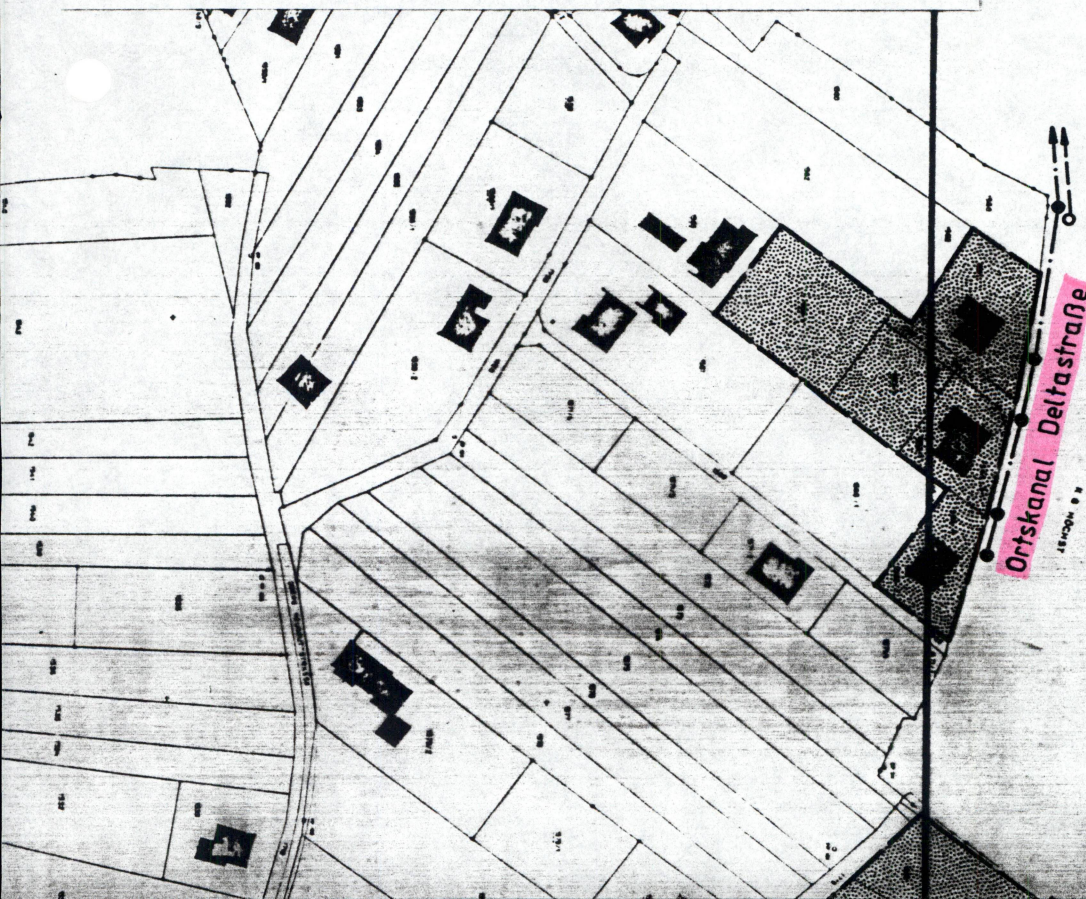
Der Einzugsbereich der Sammelkanäle wird gemäß § 3 Abs. 1 und 2 des Kanalisationsgesetzes, GBl. nr. 33/1976, entsprechend der zeichnerischen Darstellung festgelegt.

Festlegung gemäß  
Gemeindevertretungsbeschuß vom *22.12.1992*.....



Der Bürgermeister

*August Grabher*  
(August Grabher)





Gemeindeamt Fußbach  
 Bezirk Bregenz/Vorarlberg Telefon 05578/5716-0

SEITIGUNG BA 5 Baulos 1  
 icht der Sammelkanäle  
**sichtsplan**

Geändert	Rolle	Amann Nr.	Maßstab	Plannummer
		23	1:2000	1

Sammelkanäle wird gemäß  
 nalisationsgesetzes,  
 prechend der zeichnerischen

fluß vom *22.12.1992*

Der Bürgermeister

*August Grabher*  
 (August Grabher)

